

Presse-Information

Leipzig, 26.03.2026

Ihr Ansprechpartner:
Titus Tauro

Durchwahl -45

Die Berufliche Schule 6 in Nürnberg hat ihre PSO-Zertifizierung erfolgreich erneuert



Carolyn Sommerer und Alexander Bartel (SID) übergeben die neue PSO-Urkunde an Kai-Uwe Arnold (hauptverantwortlicher Lehrer an der B6, fünfter von links)

Der Druck- und Medienbereich der Beruflichen Schule 6 Nürnberg hat die PSO-Zertifizierung (Prozess Standard Offsetdruck) erneut erfolgreich abgeschlossen. Damit wird die konsequente Ausrichtung der Ausbildung an anerkannten industriellen Standards der Druck- und Medientechnik bestätigt. Für die Berufsschule ergibt sich ein klarer Qualitätsnachweis: Die schulische Praxis entspricht realen Produktionsbedingungen und professionellen Branchenanforderungen.

Die PSO-Zertifizierung erfolgte auch diesmal wieder im Rahmen des regulären Unterrichts: Unter Mitwirkung von Schülerinnen und Schülern der Fachschule für Druck- und Medientechnik sowie Auszubildende der Medientechnologen und Medientechnologinnen Druck, wurde entlang standardisierter Prozessketten gearbeitet – von der Datenaufbereitung über Farbmanagement und Druck bis zur Qualitätskontrolle – wobei exakt jene Verfahren eingesetzt wurden, die auch in zertifizierten Druckbetrieben gefordert sind.

Für die Schule geht mit der PSO-Zertifizierung eine klare Positionierung als praxisorientierte und industrienähe Bildungsstätte einher. Angesichts der Kompetenzentwicklung in Qualitätssicherung, Prozesskontrolle und standardisiertem Arbeiten, war die aktive Beteiligung für die Schülerinnen und Schüler besonders reizvoll. Fähigkeiten, die in der Druck- und Medienbranche keine Zusatzqualifikation, sondern beruflicher Standard sind und die Anschlussfähigkeit an betriebliche Arbeitsprozesse deutlich steigern.

Partner bei der PSO-Zertifizierung war wieder das Sächsische Institut für die Druckindustrie in Leipzig, deren Vertreterin Frau Carolin Sommerer dem für die Durchführung verantwortlichen Lehrer Herr Kai-Uwe Arnold das Zertifikat am 11. März 2026 überreichte. Herr Robert Kohles betreute den Druck an der Heidelberg Speedmaster 52, Herr Christian Greim war für die Messtechnik verantwortlich und Herr Martin Schenk für den Proof. An der Feierstunde nahmen neben anderen Lehrern auch Schülerinnen und Schüler sowie Auszubildende teil.